

# In Unterzahl am Ende chancenlos 22.11.2014

Landesligist Dinkelsbühl geht mit 0:4-Niederlage gegen Ichenhausen im Gepäck in die Winterpause

**DINKELSBÜHL (koh) - Viel vorgenommen hatten sich die Spfr Dinkelsbühl für das letzte Fußball-Landesligaspiel vor der Winterpause. Heraus kam eine 0:4-Schlappe gegen den SC Ichenhausen.**

Zwar begünstigten strittige und harte Entscheidungen von Schiedsrichter Patrick Hanslbauer (TSV Altenberg) die Gäste, verdient war ihr Sieg aber allemal, da sie das clevere Team stellten und die Heimelf auf die gesamte Spielzeit gesehen chancenlos war.

Nach ausgeglichener Anfangsphase fiel bereits nach neun Minuten die Gästeführung. Nach einer Kopfballabwehr aus dem Dinkelsbühler Strafraum nahm Tim Pape den Ball auf und bezwang Philipp Deeg mit einem platzierten Flachschuss. Nach einer Viertelstunde foulte Philipp



Skeptischer Blick: Spfr-Interimstrainer Jürgen Beck. Foto: Essler

Müller den Torschützen kurz vor dem Strafraum und sah dafür die Rote Karte. Nach diesen Rückschlägen war es für die Gastgeber schwer, gegen den kompakt stehenden Gegner zu zwingenden Aktionen zu

kommen. Die Gäste waren das gefährlichere Team und in der 22. Minute verzog erneut Pape kurz vor dem Strafraum einen Volleyschuss.

Die einzige Chance für Dinkelsbühl war in der 26. Minute zu verzeichnen. SC-Torhüter Simon Zeiser lenkte einen Volleyschuss von Tobias Babel mit einer Glanzparade um den Pfosten.

Nach einer halben Stunde klärte Philipp Deeg aus kurzer Distanz gegen SC-Torjäger Sebastian Hofmiller per Fußabwehr. In der 37. Minute fiel das 0:2. Nach einem Angriff über die rechte Seite aus allerdings stark abseitsverdächtigter Situation entschied Schiedsrichter Hanslbauer bei einem Zweikampf am Torraum überraschend auf Strafstoß. Hofmiller verwandelte sicher zum 2:0. Zu Beginn der 2. Halbzeit kam bei Dinkelsbühl Niko Nagengast für den mit

einer Gelben Karte belasteten Kapitän Steffen Engelhardt ins Spiel. Die Hoffnungen auf eine Wende wurden bereits nach fünf Minuten zunichte gemacht. Pape schloss einen Alleingang zum 0:3 ab.

Die dezimierten Dinkelsbühler bemühten sich, konnten sich jedoch bis zum Schlusspfiff keine Torchance mehr erspielen. In der 62. Minute erhöhten die Gäste auf 4:0. Philipp Deeg konnte gegen einen durchgebrochenen Angreifer nur noch auf Kosten eines Elfmeters klären, den erneut Hofmiller sicher verwandelte.

**Spfr Dinkelsbühl:** Philipp Deeg – Johannes Müller, Hähnlein, Walther, Philipp Müller – Engelhardt (46. Nagengast), Daniele Consentino – Bauer, Eiberger, (20. Dürr), Babel (61. Matthias Arold) – Tim Müller.

**Torfolge:** 0:1 Tim Pape (9.), 0:2 Sebastian Hofmiller (37./Foulelfmeter), 0:3 Pape (50.), 0:4 Hofmiller (62./Foulelfmeter). - **Rot:** Philipp Müller (16./Foulspiel). - **Schiedsrichter:** Patrick Hanslbauer (TSV Altenberg).



Sah die Rote Karte: Philipp Müller (Spfr Dinkelsbühl). Foto: Essler

## Landesliga Südwest

FC Gundelfingen – SC Fürstenfeldbruck	1:2
TSV Aindling – SV Mering	ausgef.
TSV Ottobeuren – TSV Gersthofen	ausgef.
SpVgg Kaufbeuren – TSV Nördlingen	1:1
SC Oberweikertshofen – FC Affing	2:1
Spfr Dinkelsbühl – SC Ichenhausen	0:4
SV Egg a. d. Günz – FV Illertissen II	0:1
SV Planegg-Krailling – VfB Durach	0:2
TSV Kottern – FC Memmingen II	4:0

1. TSV Kottern	22	14	5	3	67:30	47
2. FV Illertissen II	22	15	2	5	52:27	47
3. SV Egg a. d. Günz	22	13	4	5	48:26	43
4. TSV Nördlingen	22	12	6	4	58:33	42
5. SV Mering	21	13	2	6	46:34	41
6. SC Ichenhausen	21	11	5	5	43:15	38
7. FC Gundelfingen	22	9	9	4	38:27	36
8. SC Oberweikertshofen	22	8	7	7	35:36	31
9. SC Fürstenfeldbruck	22	7	9	6	39:31	30
10. TSV Aindling	21	8	4	9	32:36	28
11. FC Memmingen II	21	7	6	8	40:33	27
12. SV Planegg-Krailling	22	6	6	10	31:44	24
13. Spfr Dinkelsbühl	22	5	7	10	26:49	22
14. SpVgg Kaufbeuren	21	4	9	8	21:40	21
15. VfB Durach	22	3	8	11	27:41	17
16. FC Affing	20	3	5	12	14:38	14
17. TSV Ottobeuren	20	3	3	14	24:42	12
18. TSV Gersthofen	21	2	3	16	11:70	9

8. März 2015, 15 Uhr: Affing – Dinkelsbühl.